

April 2014



Rundbrief

der Heilsarmee Zentralschweiz

Dufourstr. 25, 6003 Luzern, 041 240 77 22

www.Heilsarmee.ch/Zentralschweiz

Frühlingsputz



Es ist Frühling. Die Natur erwacht zu neuem Leben. Das Wetter wird wärmer, wenn auch mit Rückschlägen. Die Sonne lockt uns aus dem Haus heraus. Der Frühlingsputz kann losgehen!?

Weshalb kommen wir auf die Idee, ausgerechnet im Frühling die Wohnung oder das Haus zu putzen? Warum verlassen wir nicht einfach unsere vier Wände und geniessen die Sonne?

Vielleicht haben wir uns vom jüdischen Brauch inspirieren lassen, vor dem Passahfest das ganze Haus von Sauerteig zu reinigen (vgl. 1 Kor 5,6-8). Da Jesus Christus während dem Passahfest gekreuzigt wurde, könnte Karfreitag und Ostern die Frühlingsreinigung inspiriert haben.

Wie auch immer. Ostern als Fest der Auferstehung von Jesus Christus passt sowieso zur Tradition der Totalreinigung. Jesus starb für unsere Sünden am Kreuz, um uns sowohl von began-

genen Sünden wie auch von der Macht der Sünde zu reinigen. Die Auferstehungskraft von Jesus Christus ist immer auch Reinigungskraft. Diese Reinigungskraft stellt jedes herkömmliche Putzmittel weit in den Schatten. Sie gibt uns die Möglichkeit, alles Unsaubere aus unserem Leben zu entfernen. Eine von Gott geschenkte Totalreinigung!

Wie die Sünde ihre Macht ausübte, indem sie den Tod brachte, so wird die Gnade ihre Macht ausüben, indem sie uns vor Gott bestehen lässt und zum ewigen Leben führt. Das verdanken wir Jesus Christus, unserem Herrn. (Römer 5,21)

Müssen wir dabei etwas beachten? In der Gebrauchsanleitung von Meister Proper Allzweckreiniger "Frühlingserwachen" steht folgender Warnhinweis:

"Wie alle Reinigungsmittel ausserhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Bei Augenkontakt sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Längeren Kontakt mit dem Produkt vermeiden."

Die Totalreinigung von Jesus Christus ist hingegen absolut unbedenklich: Sie ist für Kinder bestens geeignet.

Sie reinigt unsere Augen in Bezug auf unsere Gedankenwelt.

Sie reinigt unsere Hände im geistlichen Sinn und befähigt uns zu guten Taten.

Längerer Kontakt mit der Auferstehungskraft ist unbedingt empfehlenswert - auch für sensible Personen!

Wie gehen wir aber am besten vor?

Was zögerst du noch?

Steh auf und lass dich taufen!

Bekenne dich zum Namen von Jesus und lass dir deine Sünden abwaschen! (Apostelgeschichte 22,16)

Konkret:

1. Vertraue dein Leben Jesus an.
2. Bekenne dich zu ihm als dem guten Hirten deines Lebens.
3. Erlebe seine reinigende Kraft!

Mit geputzten Grüssen

Markus Brunner

